

Hacker,
Gerhard

Jahrgang

bis

vom

Landesarchiv Berlin
B Rep. 057-01

Nr.: 1237

1AR(RSHA) 675/64



Günther Nickel
Berlin SO 36

Ph 7

Ph 7

1

H a c k e r
(Name)

Gerhard
(Vorname)

12.10.12 Schrotz
(Geburtsdatum)

Aufenthaltsermittlungen:

1. Allgemeine Listen

Enthalten in Liste ... H.1 unter Ziffer 8

Ergebnis negativ - verstorben - wohnt 1937 in
(Jahr)

Fraustadt

18.7.50 Berlin verstorben (EMA)

Lt. Mitteilung von SK Schleswig/Holst., ~~XXXXXXXXXXXXXXX~~

2. Gezielte Ersuchen (Erläuterungen umseitig vermerken)

a) am: an: Antwort eingegangen:

b) am: an: Antwort eingegangen:

c) am: an: Antwort eingegangen:

3. Endgültiges Ergebnis:

a) Gesuchte Person wohnt lt. Aufenthaltsnachweis
vom in,
.....
.....

b) Gesuchte Person ist lt. Mitteilung des EMA
vom 3.2.64 verstorben am: 18.7.50
in Berlin - Charlottenburg
Az.: StdA. Charlottenburg, 2127/50

c) Gesuchte Person konnte nicht ermittelt werden.

StA Dortmund, 45 Js 53/61

URGENT

2

Berlin Document Center,
U.S. Mission Berlin
APO 742, U.S. Forces

Date: 19. Juni 1963

It is requested that your records on the following named person be checked:

1189484

Name: **Hacker, Gerhard**
Place of birth: **12. 10. 12. Schrotz**
Date of birth:
Occupation:
Present address:
Other information:

It is understood that the requested information will be supplied at cost to this organization, and that payment will be made when billing is received.

(Telephone No.)

(Signature)

(This space will be filled in by the Berlin Document Center)

	Pos.	Neg.		Pos.	Neg.		Pos.	Neg.
1. NSDAP Master File	___	___	7. SA	___	___	13. NS-Lehrerbund	___	___
2. Applications	___	___	8. OPG	___	___	14. Reichsaerztekammer	___	___
3. PK	___	___	9. RWA	___	___	15. Party Census	___	___
4. SS Officers	___	___	10. EWZ	___	___	16.	___	___
5. RUSHA	___	___	11. Kulturkammer	___	___	17.	___	___
6. Other SS Records	___	___	12. Volksgerichtshof	___	___	18.	___	___

For explanation of abbreviations and terms, see other side.

Kriminalinspektor. War Angehöriger von IV A 3 a

1) Aufg. 14. 11. 60 Linderwisch.
20. 3. 62 "
21. 6. 62 Hannover

2) angewendet

3) Fotokopien angef.

4) ape. KA Gerhard H.,
12. 10. 12.

Bef. Bl. 50 33/40, S. 190

Bf. 27/6.

7

h.

Explanation of Abbreviations and Terms

2. NSDAP membership applicants
3. PK - Partei Korrespondenz (Party Membership Correspondence - files, etc.)
4. SS Officers - Service Records
5. RUSHA - Rasse - und Siedlungshauptamt (SS racial records of those married and marriage applicants)
6. Non-Officer SS, applicants for SS membership, racial records, police members
8. OPG - Oberstes Parteigericht (Supreme Party Court)
9. RWA - Rueckwandereramt (German returnees)
10. EWZ - Einwandererzentrale (Ethnic Germans' immigration and naturalization records)
12. Volksgerichtshof (People's Court)
15. Party census of Berlin 1939

N. u. S.-Fragebogen

(Von Frauen fünggemäß auszufüllen!)

Name und Vorname des H-Angehörigen, der für sich oder seine Braut oder Ehefrau den Fragebogen einreicht:

H a c k e r, Gerhard

Dienstgrad: SS-Unterscharf. Hr. 129202

Sip. Nr. 89515

Name (leferlich schreiben): H a c k e r, Gerhard

in H seit Juni 1933 Dienstgrad: SS-Unterscharf. H-Einheit: SD

in SA von bis in HJ von bis

Mitglieds-Nummer in Partei: H-Nr.: 129202

geb. am 12.10.1912 zu S o h r o t z, Kreis: Dtsch. Krone

Land: jetzt Alter: 27 Jahre Glaubensbekenntnis: gottgl.

Jetziger Wohnst: Hrubieszow über Lublin Wohnung: Fraustadt, Auenstr. 1

Beruf und Berufsstellung: Kriminal-Assistent

Wird öffentliche Unterstützung in Anspruch genommen? nein

Liegt Berufswechsel vor? nein

Außerberufliche Fertigkeiten und Berechtigungsscheine (z. B. Führerschein, Sportabzeichen, Sportauszeichnung):

Kl. I, II, III,

Staatsangehörigkeit: deutsch

Ehrenamtliche Tätigkeit: nein

Dienst im alten Heer: Truppe von bis

Freikorps von bis

Reichswehr von bis

Schutzpolizei von bis

Neue Wehrmacht von bis

Letzter Dienstgrad: SS-Standarte „Germania“ 1.10.1934 31.10.1938

Frontkämpfer: bis ; verwundet:

Orden und Ehrenabzeichen, einschl. Rettungsmedaille:

Personenstand (ledig, verwitwet, geschieden — seit wann): ledig

Welcher Konfession ist der Antragsteller? gottgl. die zukünftige Braut (Ehefrau)? g.v.

(Als Konfession wird auch außer dem herkömmlichen jedes andere gottgläubige Bekenntnis angesehen.)

Ist neben der standesamtlichen Trauung eine kirchliche Trauung vorgesehen? Ja — nein. nein

Hat neben der standesamtlichen Trauung eine kirchliche Trauung stattgefunden? Ja — nein.

Gegebenenfalls nach welcher konfessionellen Form?

Ist Ehestands-Darlehen beantragt worden? Ja — nein. nein

Bei welcher Behörde (genaue Anschrift)?

Wann wurde der Antrag gestellt?

Wurde das Ehestands-Darlehen bewilligt? Ja — nein.

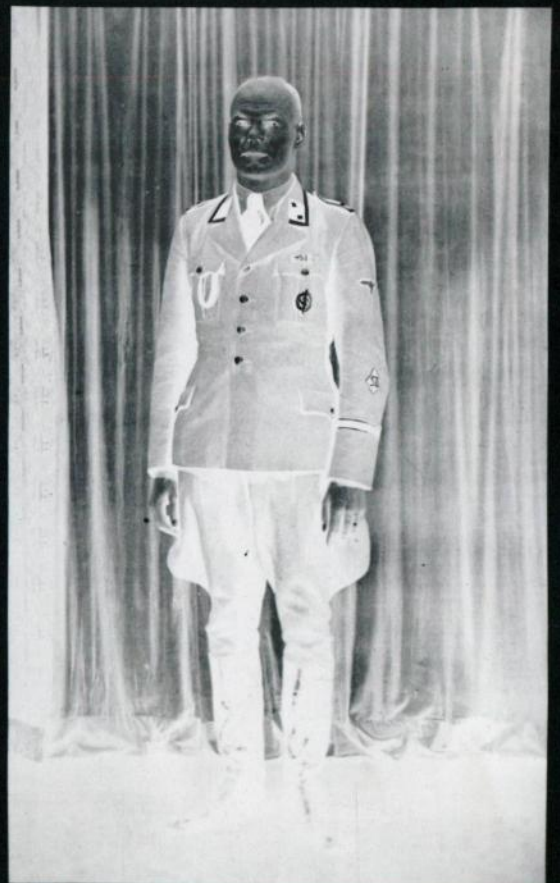
Soll das Ehestands-Darlehen beantragt werden? Ja — nein. ja

Bei welcher Behörde (genaue Anschrift)? Finanzamt, Fraustadt, Bahnhofstr.

Raum zum Aufkleben der Lichtbilder.



5
Raum zum Aufleben der Lichtbilder.



Lebenslauf:

(Ausführlich und eigenhändig mit Tinte geschrieben.)

Am 12. Oktober 1912 war ich in der Stadt und in der Gegend -
 in der nach dem ersten Weltkrieg und in der ersten Hälfte des
 Jahres, zu sehen in der Stadt. Ich war in der Stadt. Ich war in der Stadt.
 Ich war in der Stadt. Ich war in der Stadt. Ich war in der Stadt.
 Ich war in der Stadt. Ich war in der Stadt. Ich war in der Stadt.

[illegible]

Ich habe ganz tolle Freude, besonders in der Zeit 44-45.
die ich auf der Erde. Ich war da von 1. Oktober 1934 bis 1. November
"Gut immer" in der Zeit von 1. Oktober 1934 bis 1. November
war ich in der Zeit 31. Oktober 1938 und 1. November.

[illegible]

gehand. Kautsch.

3
Nr. 2 Name des leiblichen Vaters: H a c k e r, Vorname: Wilhelm
Beruf: Telegraphen-Leitungsauf. Jähriges Alter: 54 Jahre Sterbealter:
Todesursache: sehr
Überstandene Krankheiten:

Nr. 3 Geburtsname der Mutter: N o e s k e, Vorname: Martha
Jähriges Alter: 53 Jahre Sterbealter:
Todesursache:
Überstandene Krankheiten:

Nr. 4 Großvater väterl. Name: P i c c i o, Vorname: Richard
Beruf: Arbeiter Jähriges Alter: Sterbealter: 21 Jahre
Todesursache: Durch Unfall
Überstandene Krankheiten:

Nr. 5 Großmutter väterl. Name: H a c k e r, Vorname: Luise, Helmine, Christine
Jähriges Alter: Sterbealter: 48 Jahre
Todesursache: unbekannt
Überstandene Krankheiten:

Nr. 6 Großvater mütterl. Name: N o e s k e, Vorname: Rudolf, Karl
Beruf: Landwirt Jähriges Alter: Sterbealter: 83 Jahre
Todesursache:
Überstandene Krankheiten:

Nr. 7 Großmutter mütterl. Name: V a n g e r o w, Vorname: Ottilie, Emilie
Jähriges Alter: Sterbealter: 72 Jahre
Todesursache: Herzschlag
Überstandene Krankheiten:

- a) Ich versichere hiermit, daß ich vorstehende Angaben nach bestem Wissen und Gewissen gemacht habe.
b) Ich bin mir bewußt, daß wissentlich falsche Angaben den Ausschluß aus der H nach sich ziehen.

Hrubieszow, den 30.8. 1940
(Ort) (Datum)

Johann Hecht
(Unterschrift)

Die Unterschrift der zukünftigen
Ehefrau bezieht sich nur auf Punkt a

30. Jan. 1941

StP.III StP.-Nr. 89 515.

H/Re.

Betr.: Verlobungs- und Heiratsgesuch.
Bezug: GGr.b.Gaulelle Schlesien vom 18.12.1940.
Anl.: -

An den

SS-Scharführer Gerhard H a d e r
SS-Nr. 129 202 SS-Einheit: Reichsfürerheitshauptamt

Grubiofsow District Lublin
Sicherheitspolizei.

Die Gaulelle Schlesien des Deutschen Frauenwerkes, Abt. Mutterdienst, teilt dem Rasse- und Siedlungs-Hauptamt-SS mit, daß Ihre Ehefrau sich geweigert hat, an den erforderlichen Mütterfortbildungslehrgängen teilzunehmen. Sie ist des Öfteren von der Kreisjugendgruppenführerin, Hgn. B a e h, aufgefordert worden, jedoch zu den festgesetzten Kursen nicht erschienen. Sie hat es aus nicht für nötig gehalten, maßgebliche Entschuldigungsgründe für ihr Fernbleiben beizubringen.

Das RuS-Hauptamt-SS weiß jedoch darauf hin, daß Ihre Ehefrau lt. Befehl des Reichsführers-SS verpflichtet ist, an den Kursen des Mutterdienstes teilzunehmen, soweit von der zuständigen Leiterin des dortigen Mutterdienstes für notwendig erachtet wird, die Kenntnisse Ihrer Ehefrau zu erweitern. Die Heirat wurde Ihnen nur unter der Bedingung freigegeben, daß Ihre Ehefrau innerhalb 2 Jahren nach erteilter Genehmigung die Vollbefähigung des Mutterdienstes über die erworbenen Kenntnisse dem RuS-Hauptamt-SS nachweist.

Sie sind verpflichtet, Ihre Frau auf die Notwendigkeit der Teilnahme an den erforderlichen Mütterfortbildungskursen hinzuweisen und haben sie dahingehend zu belehren, daß sie in Zukunft den Aufforderungen des Mutterdienstes nachkommt.

Dem Rasse- und Siedlungs-Hauptamt-SS
ist zu melden, ob Ihre Ehefrau nunmehr gewillt ist,
an den Kursen teilzunehmen, andernfalls die Angelegen-
heit dem Reichsführer-SS berichtet werden muß.

Der Chef des Sippenamtes
im R.u.S.-Hauptamt-SS
i.H.

SS-Obersturmführer
und Referent.

1 AR (RSHA) 675/64

V.

1) Vermerk:

Nach der Seidel-Aufstellung war Hacker Angeh. des Ref. IV A 3a (Allg. Wirtschaftsangelegenheiten pp.). Genannt wurde er im Verfahren 45 Js 53/61 der StA Dortmund. Soweit bekannt ist er am 18.7.50 in Berlin-Charlottenburg verstorben und der Tod beim dort. StAmt unter der Reg.Nr. 2127/50 beurkundet.

✓ 2) Sterbeurkunde gem. Formbl. 2 erfordern.

3) 1. XI. 1964

B., den 7. Okt. 1964

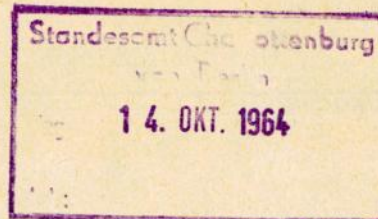
h

Der 2/1 X Famil. 2 + ab Le
Fol. 12. 10. 64
Kessel

Der Generalstaatsanwalt
bei dem Kammergericht
- Arbeitsgruppe -

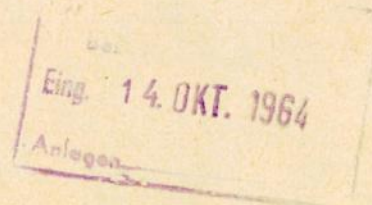
1 Berlin 21, den 7. Oktober 1964
Turmstraße 91
Fernruf 35 01 11 App. 247

1 AR (RSA) 675 /64



An das
Standesamt

Charlottenburg



In der Vorermittlungssache gegen Angehörige des ehemaligen Reichssicherheitshauptamtes wird um Übersendung einer beglaubigten Abschrift der Sterbeurkunde betr.

Gerhard H a c k e r,
geboren am 12. Oktober 1912 in Schrotz,
gebeten.

Soweit hier bekannt, soll Hacker am 18. Juli 1950 in Berlin-
Charlottenburg verstorben
und der Tod dort unter der Reg. - Nr. 2127/50
beurkundet sein.

C 2127/50

Auf Anordnung

Leiduk
Justizangestellte

1) Vermerk:

Nach Nachricht auf den Tod des
Beschaffenen ist nichts mehr zu

✓) Vermerk
Ab HR- Karte gezogen. 14. OKT. 1964

Ne/ Le

Standesamt Charlottenburg
von Berlin

Stand 6 - C 2127/1950 -

Berlin-Charlottenburg

15. OKT. 1964

U.

mit 1 Urkunde (Fotkopie)

Bescheinigungen

zurückgesandt.

Im Auftrage

Heinrich

3P(K)



7	1	Anlagen
		unterschieden
		im Amt M.

Berlin -Charlottenburg, den 19. Juli 19 50

Der Automechaniker Gerhard Oskar Karl H a c k e r,
evangelisch,wohnhaft in ~~hock~~ Falkensee, Kölner Strasse 5,-

ist am 18. Juli 1950 um 6 Uhr 15 Minuten

in Berlin -Charlottenburg, Spandauer Chaussee 1 verstorben.

Der Verstorbene war geboren am 12. Oktober 1912

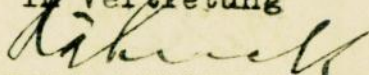
in Schrotz, Kreis Deutsch-Krone.

(Standesamt Schrotz Nr. 53/1912)

Der Verstorbene war ~~hock~~ verheiratet mit Edeltraut Vera
Hacker, geborenen Großklaus, wohnhaft wie oben.Eingetragen auf ~~hock~~ schriftliche — Anzeige des Städtischen
Krankenhauses Westend in Berlin-Charlottenburg.

D Anzeigende

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Der Standesbeamte
In Vertretung

Todesursache: a) Bluthochdruck, schwere Lungenbähung. b)-u c)-.

Eheschließung des Verstorbenen am 7.1.1950 in Falkensee

(Standesamt Falkensee, Land Brandenburg, Nr. 1/1950)
Kreis Ost-Havelland

Nur für den Dienstgebrauch

Umseitiger Bildabzug
(1 Bl. — --- Randvermerk ---)
gilt als beglaubigte Abschrift

Die Übereinstimmung
der Abschrift mit dem Eintrag im —
~~zum Hauptregister erklärten —~~
~~Geburts — Heirats — Sterbe — Neben — Register~~
~~Geburten — Familien — Sterbe — Buch~~
des Standesamts Berlin-Charlottenburg —
von Groß-Berlin,
jetzt Charlottenburg von Berlin,
wird hiernit beglaubigt.
Berlin-Charlottenburg, den 15. Oktober 1964

Der Standesbeamte
In Vertretung



Meap

1 AR (RSA) 675 /64

Vfg.



1. Urschriftlich mit 1 Personalvorgang u. BA.

der

Zentralen Stelle der Landesjustizverwaltungen

z.Hd. von Herrn ~~Ersten~~ Staatsanwalt Dr. A r t z t

714

L u d w i g s b u r g
Schorndorfer Straße 28

unter Bezugnahme auf das dortige Schreiben vom 12. Oktober 1964
- 10 AR 1310/63 - zur gefl. Kenntnissnahme und Rückgabe nach
Auswertung übersandt.

Berlin 21, den 25. JULI 1967
Turmstraße 91
Der Generalstaatsanwalt
bei dem Kammergericht
- Arbeitsgruppe -
Im Auftrage

Verein
Erster Staatsanwalt

2. 2 Monate

1. Urschriftlich mit 1 Personalvorgang u. BA.

dem

Generalstaatsanwalt bei dem Kammergericht
- Arbeitsgruppe -

1 B e r l i n 21
Turmstraße 91

nach Auswertung der Akten zurückgesandt.

Ludwigsburg, den 23.8.67

Münter, S+A.

2. Hier austragen

Le